

## Sommerschnee

### Textverständnis (17 Punkte)

1. Welche Aussagen treffen gemäss Text zu? (Pro Aussage nur ein Kreuzchen) (5 Punkte)

<i>Aussagen</i>	<i>Trifft zu</i>	<i>Trifft nicht zu</i>	<i>nicht zu beurteilen</i>
Es schneit im Sommer.		<b>x</b>	
Es ist Winter.			<b>x</b>
Der Mercedesfahrer hat Hintergedanken.	<b>x</b>		
Die Ich-Erzählerin ist verliebt.	<b>x</b>		
Es ist fünf Uhr morgens.		<b>x</b>	
Die Handlung spielt sich in einer Schweizer Stadt ab.			<b>x</b>
Die Ich-Erzählerin verbrennt sich.	<b>x</b>		
Ihr Freund macht mit ihr Schluss.	<b>x</b>		
Der glatzköpfige Mann bemitleidet die Ich-Erzählerin.		<b>x</b>	
Die Ich-Erzählerin lässt es sich gut gehen.		<b>x</b>	

**2. Beantworte folgende Fragen mit Erklärungen und in ganzen Sätzen.**

(12 Punkte)

a) Wie ist der Zustand der Ich-Erzählerin während der Geschichte?

**Zu Beginn ist sie aufgestellt, glücklich, am Ende ist sie niedergeschlagen, traurig, enttäuscht u.Ä.**

b) Weshalb ist die Ich-Erzählerin nervös?

**Sie kann es kaum erwarten, ihren Geliebten/Freund zu sehen u.Ä.**

c) Wie werden die Männer in diesem Text dargestellt?

**Als gemein, feige, unanständig, unangenehm, kaltschnäuzig, unsensibel u.Ä.**

d) Wie ist der Titel der Geschichte zu verstehen?

**Gefühlswechsel, Sommer warm, Schnee kalt, u.Ä.**



## Wortschatz (19 Punkte)

1. Notiere zu folgenden Adjektiven und Verben je ein Nomen der gleichen Wortfamilie mit dazugehörigem bestimmten Artikel. (keine Zusammensetzungen, nicht einfach ein -e/-n anhängen und einen Artikel davorsetzen!)

(3 Punkte)

Beispiel:

*riesig*

*der Riese*

*aber nicht*

*das Riesige*

*laufe*

*der Lauf*

*aber nicht*

*das Laufen*

- |                       |   |
|-----------------------|---|
| a) fahre (Zeile 3)    | <b>die Fahrt, das Fahrzeug, das Gefährt</b> |
| b) einfach (Zeile 4)  | <b>die Einfachheit</b>                      |
| c) treiben (Zeile 9)  | <b>der Trieb, die Übertreibung</b>          |
| d) laut (Zeile 11)    | <b>die Lautstärke, der Lautsprecher</b>     |
| e) mustert (Zeile 12) | <b>die Musterung</b>                        |
| f) ziehe (Zeile 20)   | <b>der Zug</b>                              |

2. Ersetze die folgenden Wörter durch ein Synonym oder durch einen gleichbedeutenden Ausdruck derselben Wortart.

(3 Punkte)

- |                          |                              |
|--------------------------|------------------------------|
| a) egal (Zeile 2)        | <b>gleichgültig, wurscht</b> |
| b) Engelchen (Zeile 3)   | <b>Süsse, Kleine, Baby</b>   |
| c) passieren (Zeile 5)   | <b>geschehen</b>             |
| d) atme (Zeile 24)       | <b>hole ich Luft</b>         |
| e) Umrisse (Zeile 32/33) | <b>Formen, Schemen</b>       |
| f) elende (Zeile 37)     | <b>verfluchte, verdammte</b> |

**3. Vervollständige den Text mit dem passenden und angepassten Wort aus folgender Liste:** (6 Punkte)

*lauten, tönen, absolut, voll, stechend, beissend, gesamt, total, simpel, einfach*

**Liebeskummer**

Plötzlich war er da. Dieser **stechende** Schmerz, der irgendwo in der Nähe meines Bauches begonnen hatte, breitete sich ganz langsam in meinem **gesamten** Körper aus. Ich kann an nichts mehr denken, ich spüre nur diesen fürchterlichen Schmerz. Es fühlt sich an wie tausend Stiche, die man am ganzen Körper spürt, und man kann nicht einmal mehr atmen. Heisse, brennend heisse Tränen schiessen in meine Augen, während ich ganz bleich im Gesicht werde. Es tut so weh. Es tut so sehr weh. Es gibt **absolut** nichts, was schlimmer ist als Liebeskummer. Im Moment fühle ich mich ganz leer, ich kann nicht einmal mehr weinen, ich bin **total** ausgetrocknet. Vielleicht sind aber einfach nur meine Tränendrüsen verstopft, weil zu viele Gefühle auf einmal aufgetaucht sind. Ich habe alles für ihn getan. Dieser Schmerz macht mich fast verrückt. Niemand kann mir helfen, denn es tut so weh. Es hört **einfach** nicht auf. Ich lache, obwohl ich am liebsten weinen möchte, aber es geht nicht. Ein altes Sprichwort **lautet**: Es ist nichts als Schmerz, sagt die Angst. Es ist, was es ist, sagt die Liebe.

**4. Erkläre die unterstrichenen Ausdrücke im Textzusammenhang. Was ist damit gemeint?** (3 Punkte)

a) „Engelchen, ich fahre dich nach Hause.“ (Zeilen 3/4)

**Er will sie verführen, er hat Hintergedanken, er möchte sie abschleppen**

Wenn Hintergedanken nicht erkannt, nicht ganze Punktzahl!

b) Eine aufgetakelte Blondine ... (Zeile 12)

**aufgedonnert, stark geschminkt, gestylt, herausgeputzt**

c) ... ob ich Tomaten auf den Augen hätte. (Zeilen 18/19)

**ob sie blind sei, ob sie nicht aufpassen könne**

**5. Setze passende Pronomen in die untenstehenden Sätze ein.**

(2 Punkte)

- a) Die Geschichte handelt von einer jungen Frau, **deren** Freund Schluss gemacht hat, weshalb sie momentan sehr traurig ist.
- b) Ich bin wirklich der Ansicht, dass das, **was** der Glatzkopf tut, unverschämt ist.
- c) Der von ihm geschriebene Zettel, **den** sie gleich liest, war an die Wand gepinnt.
- d) Zu Beginn freut man sich sehr, **einen/jemanden** zu sehen.

**6. Notiere die gegenteilige Bedeutung der Wörter im Textzusammenhang.**

(keine Umschreibungen mit „un“ oder „un“ einfach weglassen, nur eine Lösung zählt.)

(2

Punkte)

- |                                  |                              |
|----------------------------------|------------------------------|
| a) egal (Zeile 3)                | <b>wichtig, bedeutend</b>    |
| b) nassstinkenden (Zeile 6)      | <b>wohlriechenden</b>        |
| c) leicht (Zeile 17)             | <b>stark, nicht: schwer!</b> |
| d) zusammengefalteten (Zeile 27) | <b>glattgestrichenen</b>     |

## Grammatik (32 Punkte)

### 1. Setze die Sätze in die verlangte Zeitform.

(4 Punkte)

a) An der Ampel merke ich, dass ich zu laut singe.

*Präteritum:* An der Ampel **merkte** ich, dass ich zu laut **sang**.

**(Ganzer Punkt wenn beide Verben im Präteritum)**

b) Ich laufe schnell über die Strasse.

*Perfekt:* Ich **bin** schnell über die Strasse **gelaufen**.

c) Ich kann das auch nicht tun.

*Futur I:* Ich **werde** das auch nicht **tun können**.

d) Es tut dir leid.

*Plusquamperfekt:* Es hatte dir **leidgetan**.

**(Ganzer Punkt wenn „leidgetan“ zusammengeschrieben)**

### 2. Zu welcher Wortart gehört das unterstrichene Wort? Kreuze an.

(5 Punkte)

Auf der Apothekenuhr ist es fünf. Ich laufe quer über die nasse Wiese. Schliddere mehr, als dass ich laufe. Aber ich will dich nicht warten lassen, ich kann das auch nicht. Ich werde dann von Minute zu Minute nervöser, also laufe ich. Bevor ich läute, atme ich erst ein paarmal tief durch, dann klingel ich, fünfmal hast du gesagt. Und meine Freude, dich zu sehen, ist endgültig Sieger über meine Angst.

	Nomen	Verb	Adjektiv	Pronomen	Partikel
über					<b>x</b>
will		<b>x</b>			
Bevor					<b>x</b>
dich				<b>x</b>	
endgültig					<b>x</b>

3. Wie heisst das unterstrichene Satzglied? Kreuze an.

(5 Punkte)

Mir ist alles so egal, ich fühle mich gut. Der Regen macht mir nichts aus, meine Stiefel sind durchweicht, die Bahn kommt nicht. Neben mir hält ein Mercedes: „Engelchen, ich fahre dich nach Hause.“ Ich hab keine Angst, setze mich einfach neben eine alte Frau, fühle mich sicher, mir kann nichts passieren! In der Bahn stehe ich eingequetscht zwischen nassstinkenden Persianermänteln und grauen Anzugmännern. Die Bahn bremst, eine dicke Frau fällt gegen mich, drückt mich an die Fensterscheibe. Die Leute fluchen, beschimpfen den Fahrer. Ich lache.

	Subjekt	Prädikat/verbaler Teil	GO	DO	AO
aus		x			
ein Mercedes	x				
dich					x
mir				x	
nichts	x				

4. Setze in die indirekte Rede. Verwende nur Konjunktiv 1 oder 2. (5 Punkte)

Die Ich-Erzählerin schreibt, eine Mutter mit Kinderwagen (lacht) **lache** sie an, eine aufgetakelte Blondine (mustert) **mustere** sie von oben bis unten. Sie (weiss) **wisse**, sie (bin) **sei** klitschnass. Ihre Haare (hängen) **hingen** nass und strähnig auf ihrer Schulter.

5. Wandle den Satz vollständig ins Passiv um. Behalte die Zeit bei.

(2 Punkte)

Erst dann bemerke ich den kleinen, zusammengefalteten Zettel an der Wand.  
**Der kleine, zusammengefaltete Zettel an der Wand wird erst dann von mir bemerkt./Der kleine, zusammengefaltete Zettel wird erst dann von mir an der Wand bemerkt.**

**6. Setze die fehlenden Kommas gut sichtbar als Schrägstrich / in den Text ein.  
(5 Punkte)**

Die Eltern einer jugendlichen Tochter bemerken an einem ganz normalen Abend, dass ihre Tochter Liebeskummer hat. Der Vater möchte sofort alles wissen und fragt die Mutter nach den Freunden bzw. dem Freund der Tochter. Die Mutter beantwortet die Fragen. Der Vater möchte darauf sofort etwas unternehmen. Er möchte seine Tochter trösten. Die Mutter hält ihn sofort davon ab und erklärt ihm, dass er den Liebeskummer seiner Tochter nicht trösten kann. Die Eltern erinnern sich an ihre Zeit als Teenager und wollen alles besser machen. Der Vater schlägt vor wegzufahren, was die Mutter allerdings ablehnt. Die Mutter erzählt von ihren Erfahrungen in Sachen Liebeskummer, wobei der Vater völlig erstaunt wirkt. Der Vater schaltet den Fernseher wieder an und schaut ein Fussballspiel. Die Tochter steht derweil im Flur und telefoniert. Sie erzählt, dass die Eltern nichts mitbekommen haben und sich für ihre Probleme nicht interessieren.

Inhaltsangabe von „Liebeskummer“, Kurzgeschichte von Christine Nöstlinger

**7. Markiere im folgenden Text sechs Rechtschreib- und Grammatikfehler, nummeriere sie und schreibe das Wort korrekt auf die entsprechende Zeile.  
(6 Punkte)**

Auch wenn es keine Garantie gibt, seine verlorene Liebe tatsächlich zurück gewinnen zu können, lohnt es sich fast immer zu kämpfen. Man begegnet einen Menschen, denn man liebt, achtet und mit dem man seine Zukunft verbringen möchte, nicht sehr oft im Leben. Es wäre schade, diesen Menschen entgültig zu verlieren, wen es doch noch eine Möglichkeit geben könnte, ihn wieder für sich zu gewinnen. Selbst in aussichtslosen Fällen konnte eine Beziehung noch gerettet werden.

1. ....

4. ....

2. ....

5. ....

3. ....

6. ....